27003 - Wenn das Blut vom Nasenbluten in den Hals gelangt

Frage

Bricht das Blut (vom Nasenbluten), das von der Nase in den Hals gelangt, auch wenn es nur wenig ist, das Fasten?

Detaillierte Antwort

Alles Lob gebührt Allah..

Wenn das Blut den Magen ungewollt in den Magen des Fastenden gelangt, dann bricht dadurch nicht sein Fasten, da Allah -erhaben ist Er- sagte: „Allah erlegt keiner Seele mehr auf, als sie zu leisten vermag. Ihr kommt (nur) zu, was sie verdient hat, und angelastet wird ihr (nur), was sie verdient hat. ‚Unser Herr belange uns nicht, wenn wir (etwas) vergessen oder einen Fehler begehen.‘“ [Al-Baqarah:286] Und in einem Hadith steht, dass Allah sagte. „Ich habe es bereits getan.“ Das bedeutet, dass Er es bereits vergeben hat.

Wenn er es verhindern oder herauslassen kann, es aber nicht tut und absichtlich schluckt, dann ist sein Fasten gebrochen. Der Beweis hierfür ist die Aussage des Propheten zu Laqit Ibn Saburah: „Inhaliere das Wasser gründlich mit der Nase, es sei denn du fastest.“ Überliefert von Abu Dawud (2366), At-Tirmidhi (788), Ibn Majah (407) und Al-Albani stufte dies in „Sahih At-Tirmidhi“ (631) als authentisch ein.

Schaikh Ibn 'Uthaimin sagte: „Dies beweist, dass der Fastende nicht gründlich das Wasser mit der Nase inhalieren darf. Wir kennen dafür keinen Grund, außer dass dies dazu führen kann, dass das Wasser in den Magen gelangt, was das Fasten ungültig macht. Deshalb sagen wir, dass alles, was durch die Nase in den Magen gelangt, das Fasten bricht.“ Aus „Asch-Scharh Al-Mumti'“ (6/379).